

Die Stunde der Erde

Samstag, 27. März 2021

20:30 – 21:30 Uhr

Aus dem Shukla Yajur Veda (36.12-15, 17-18)

Mögen die himmlischen Gewässer von Mutter Erde
uns mit ihrem Trank nähren.

Mögen sie frei fließen
und uns Gesundheit und Glück schenken.

Oh Mutter Erde,
mögest du für uns ein Ort der Erholung sein,
an dem wir angenehm ruhen können,
frei von Schlingen und Dornen.
Mögest du uns allumfassende Zuflucht gewähren.

Mögen deine himmlischen und gesegneten Gewässer uns versorgen
und uns Energie und Lebenskraft verleihen,
so dass unsere Sicht von Freude durchdrungen ist.

Mögest du uns wie eine liebende und nährende Mutter
deine überaus segensreiche Essenz weitergeben.

Möge in den Himmeln über uns Friede herrschen.
Möge im Reich zwischen Himmel und Erde
Friede herrschen.

Möge auf der Erde selbst Friede herrschen
und möge durch ihre Gewässer Friede strömen.
Möge in und unter den Heilkräutern Friede wachsen

und möge allen Pflanzen und mächtigen Bäumen Friede geschenkt sein.
Mögen die Devas, die Götter, voller Frieden sein.
Möge Brahman, das Absolute, voller Frieden sein.
Möge alles in diesem Universum, belebt und unbelebt, voller Frieden sein.
Möge der Friede selbst zutiefst friedvoll sein
und möge mir Friede zuteilwerden.

Oh mögest du, die du Festigkeit und Stabilität verkörperst,
mir vergleichbare Stärke schenken.
Mögen alle Wesen mich mit Freundesaugen ansehen.
Möge ich alle Wesen mit Freundesaugen ansehen.
Mögen wir alle einander
mit Freundesaugen ansehen.ⁱ



© 2021 SYDA Foundation®. Alle Rechte vorbehalten.

ⁱ *Shukla Yajur Veda* 36. 12 – 15, 17 – 18; deutsche Fassung © SYDA Foundation 2021.